

Hinweise zur Erlangung des eidgenössischen Weiterbildungstitels in Psychotherapie für Absolventen und Absolventinnen der „Postgradualen Weiterbildung in psychoanalytischer Psychotherapie“ (PTW), die ihre Weiterbildung nach den Bestimmungen des PsyG vor dem WS 2017/2018 begonnen haben

Für Teilnehmer, die ihre Weiterbildung am Freud-Institut Zürich vor dem WS 2017/2018 begonnen haben, gelten die Bestimmungen des nach den Vorgaben des PsyG akkreditierten Weiterbildungsgangs des Freud-Instituts Zürich. Hierzu die wichtigsten Informationen:

Mindestanforderungen (1 Einheit entspricht 50 Minuten)

- **Dauer der Ausbildung**
4 Jahre gemäss Curriculum
- **Wissen und Können**
Mindestens 500 Einheiten, davon mindestens 350 Einheiten im Rahmen des FIZ-WB-Curriculums, max. 150 Einheiten extern
- **Selbsterfahrung**
Mindestens 150 Einheiten im zweistündigen Setting
- **Supervision**
Mindestens 150 Einheiten, davon mind. 50 im Einzelsetting, Gruppen max. 6 Personen
Hinweis: ab SS 2016 gilt: Die eingereichten Fälle müssen supervidiert sein
- **Eigene Therapeutische Tätigkeit**
Mindestens 500 Einheiten mit mindestens 10 abgeschlossenen oder in Behandlung stehenden, dokumentierten und supervidierten Therapien
- **Fallberichte / Inputreferate**
10 Fallberichte dokumentieren 10 eigene, supervidierte Behandlungen psychoanalytischer Psychotherapie. Davon sind zwei Langberichte (Nr. 5 und Nr. 10) à 36'000 Zeichen (Leerschläge inklusive) und 8 Kurzberichte à 9'600 Zeichen (Leerschläge inklusive).
Fallbericht Nr. 10 bildet die Grundlage für das abschliessende Prüfungskolloquium.
Fakultativ zusätzlich zwei zehnmütige Inputreferate im Umfang von je 9'600 Zeichen (Leerschläge inklusive) dokumentiert und von den Dozenten, in deren Seminar der Vortrag gehalten wurde, testiert.
- **Klinische Praxiserfahrung**
Mindestens zwei Jahre klinische Praxis zu 100% nach Studienabschluss und vor oder während der postgradualen Weiterbildung, davon ein Jahr in einer Einrichtung der ambulanten oder stationären psychiatrisch-psychotherapeutischen Grundversorgung
- **Hochschulabschluss**
Anerkannter Hochschulabschluss in Psychologie auf Masterstufe

Vorgehen zur Erlangung des eidgenössischen Weiterbildungstitels in Psychotherapie

Wenn Sie die Postgraduale Weiterbildung in psychoanalytischer Psychotherapie des Freud-Institut Zürich integral absolviert haben, reichen Sie Ihr Gesuch zur Erlangung des eidgenössischen Weiterbildungstitels in Psychotherapie auf dem Sekretariat zuhanden der PTK ein. Bitte verwenden Sie für Ihren Antrag die vorgegebenen Formulare.

Gibt die PTK Ihrem Gesuch statt, übermittelt das Freud-Institut Zürich die für die Urkunde erforderlichen Angaben an das BAG. Der Bund/BAG erstellt die Urkunde über den eidgenössischen Weiterbildungstitel in Psychotherapie und nimmt gleichzeitig den Eintrag ins Psychologieberufe-Register (PsyReg) vor. Die vom Direktor des BAG unterschriebene Urkunde wird vom Präsident des Freud-Institut Zürich und dem Leiter der PTK unterschrieben und vom Freud-Institut Zürich verliehen.